Stadt Lüdinghausen
Der Bürgermeister

Sitzungsvorlage

Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt **am 04.02.2014** Nr. 2 der TO	öffentlich Vorlagen-Nr.: FB 3/921/2014
Dez. I FB 3: Planen und Bauen	Datum: 16.01.2014
FBL / stellv. FBL FB Finanzen Dezernat I / II Der Bürgermeister	

Beratungsfolge:

Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt	19.11.2013		Entscheidung	Vorlage FB 3/ 883/2013
Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt	04.02.2014		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:
Neugestaltung des Busbahnhofes in Lüdinghausen
(einschließlich Erweiterung der Parkflächen - Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 25.04.2013)

I. Beschlussvorschlag:
Der überarbeitete Ausbauplan (vgl. Anlage 1) wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
Der Ausschuss spricht sich für die Umsetzung der Ausbauvariante 1 (barrierefreie Umgestaltung des Busbahnhofes mit Aufenthaltsraum für Busfahrer und Behinderten WC sowie Erweiterung des Park + Ride Parkplatzes) aus.
Dem Rat wird empfohlen, die für die Umsetzung erforderlichen Mittel im Budgetbuch 2014 bereit zu stellen.

II. Rechtsgrundlage:
GO NW, Zuständigkeitsordnung des Rates

III. Sachverhalt:
In der Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt vom 19.11.13 sind die Ausbaupläne für die barrierefreie Umgestaltung des Busbahnhofes, einschließlich der Erweiterung des Park + Ride Parkplatzes, durch das Ingenieurbüro Gnegel GmbH vorgestellt worden.

Die Verwaltung ist in der Sitzung beauftragt worden, zu prüfen, ob noch zusätzliche Stellplätze in der angrenzenden Grünfläche angelegt werden können. Darüber hinaus ist der in der Sitzung vorgestellte Ausbauplan nochmals dahingehend überprüft worden, ob ein Teil der ausgewiesenen Fahrradboxen zweckmäßig durch Fahrradständer zu ersetzen ist.

Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit, zwei weitere Stellplätze in der Grünanlage anzulegen.
Diese sind in dem als Anlage beigefügten aktualisierten Ausbauplan (vgl. Anlage 1) dargestellt.

Der ursprüngliche Grund, auf diese beiden Plätze zu verzichten, war, dass die Nutzer den kompletten Stichweg der Parkplatzerweiterung rückwärts fahrend zurücklegen müssen, bevor sie auf dem ursprünglichen Parkplatz wenden können.

Aufgrund der geringen Nachfrage ist zudem ein Großteil der ursprünglich vorgesehenen Fahrradboxen in der überarbeiteten Ausbauplanung durch Fahrradständer ersetzt worden.

Der Ausschuss hat sich in seiner Sitzung am 19.11.2013 darüber hinaus dafür ausgesprochen, die Möglichkeit der Errichtung einer zusätzlichen öffentlichen WC-Anlage zu überprüfen.
Die Verwaltung ist beauftragt worden, verschiedene alternative Ausbauvarianten, einschließlich der für eine Umsetzung anfallenden Kosten zu ermitteln.

Grundsätzlich vorstellbar ist sowohl die Errichtung eines herkömmlichen WC Gebäudes (mit je einem Damen und Herren WC), welches an das bereits geplante Behinderten-WC angebaut wird, als auch das Aufstellen eines eigenständigen, selbstreinigenden WC- Anlagen Moduls.

Auf Grundlage des überarbeiteten Ausbauplanes sind die für eine barrierefreie Umgestaltung des Busbahnhofes anfallenden Kosten aktualisiert worden. Die für die grundsätzlich vorstellbaren Ausbauvarianten anfallenden Kosten sind nachfolgend dargestellt.

Ausbauvariante 1:
barrierefreie Umgestaltung des Busbahnhofes mit Aufenthaltsraum für Busfahrer und Behinderten WC einschließlich Erweiterung des Park + Ride Parkplatzes
Die Gesamtbaukostenkosten betragen rd. 327.000,--€. An Fördermitteln ist ein Betrag in Höhe von 248.500,-- € zu erwarten, so dass der städtische Eigenanteil rd. 78.500,-- € betragen wird. Für die Reinigung des Behinderten-WCs sowie des Aufenthaltsraumes für Busfahrer ist - gerechnet auf einen Zeitraum von 10 Jahren - von Reinigungskosten in Höhe von rd. 80.000,-- € auszugehen.

Ausbauvariante 2:
barrierefreie Umgestaltung des Busbahnhofes mit Aufenthaltsraum für Busfahrer und Behinderten WC einschließlich Erweiterung des Park + Ride Parkplatzes
zusätzlich: öffentliche WC-Anlage mit je einem Damen- und Herren WC (Anbau an Behinderten- WC)
Die Gesamtbaukosten betragen rd. 358.000,-- €. Die Kosten, welche für die Errichtung der zusätzlichen öffentlichen WC-Anlage anfallen, sind nach erster Auskunft des NWL Nahverkehr Westfalen-Lippe nicht förderfähig, mit der Folge, dass sich der von der Stadt zu tragende Eigenanteil auf rd. 109.500,-- € erhöhen würde.
Die Reinigungskosten für die Reinigung aller Gebäude (Behinderten WC, Aufenthaltsraum für Busfahrer und öffentliches Damen- und Herren WC) würden sich, hochgerechnet auf einen Zeitraum von 10 Jahren, auf einen Betrag von insgesamt rd. 180.000,-- € erhöhen.

Ausbauvariante 3:
barrierefreie Umgestaltung des Busbahnhofes mit Aufenthaltsraum für Busfahrer und Behinderten WC einschließlich Erweiterung des Park + Ride Parkplatzes
zusätzlich: selbstreinigendes öffentliches WC (eigenständiges Gebäudemodul)
Die Gesamtbaukosten dieser Ausbauvariante liegen bei rd. 441.500,-- €, wovon auf die Errichtung eines selbstreinigenden WC-Anlagen Moduls ein Betrag in Höhe von rd. 110.000,-- € entfällt.
Ausgehend von einer Förderung in Höhe von 248.500,-- € würde sich der städtische Eigenanteil auf rd. 193.000,-- € belaufen.
Neben den Reinigungskosten des WC-Anlage-Moduls, würden weitere Kosten für die Kontrolle, Wartung und Störungsbeseitigung der WC-Anlagen Technik anfallen. Nach Angaben des Herstellers ist von einer monatlichen Gesamtunterhaltungspauschale nur für das WC-Anlagen-Modul in Höhe von rd. 1.500,-- € auszugehen.

Für die Gesamtgebäude dieser Ausbauvariante würden sich die Unterhaltungskosten, gerechnet auf einen Zeitraum von 10 Jahren, auf rd. 260.000,-- € belaufen.

Zusammenfassend sind die Kosten der einzelnen Ausbauvarianten im folgendem in einer Gesamtübersicht dargestellt.

	Ausbauvariante 1	**Ausbauvariante 2**	**Ausbauvariante 3**
Baukosten	327.000,-- €	358.000,-- €	441.500,-- €
vss. Förderung / Zuwendungsbetrag	248.500,-- €	248.500,-- €	248.500,-- €
städtischer Eigenanteil Baukosten	**78.500,-- €**	**109.500,-- €**	**193.000,-- €**
Unterhaltungskosten (Zeitraum von 10 Jahre)	**80.000,-- €**	**180.000,-- €**	**260.000,-- €**

Aufgrund des Umfanges der für den Bau einer zusätzlichen öffentlichen WC-Anlage anfallenden Mehrkosten sollte aus Sicht der Verwaltung die ursprünglich vorgesehene Ausbauvariante 1 (lediglich Errichtung einer WC-Anlage für Behinderte) umgesetzt werden.

In die Entscheidungsfindung sollte zusätzlich mit einbezogen werden, dass im Falle der Errichtung einer zusätzlichen öffentlichen WC-Anlage (d.h. bei Umsetzung der Ausbauvariante 2 oder 3) - über die im Sachverhalt dargestellten Kosten hinausgehend - mit nicht unwesentlichen Reparaturkosten zu rechnen ist, die infolge von Vandalismus und mutwilliger Verschmutzung der Gebäude anfallen.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

Im Entwurf des Budgetbuches 2014 ist im Teilergebnisplan 120401 ÖPNV/Verkehrsangelegenheiten bislang ein Ausgabeansatz in Höhe von 280.000,-- € (Baukosten) bzw. von 230.000,-- € (Zuwendung) veranschlagt (vgl. Investitionsnummer 40045AUFB Umgestaltung Busbahnhof).
Aus dem Haushaltsansatz 2013 steht noch ein Betrag in Höhe von 30.000,-- € zur Verfügung, welcher in das Haushaltsjahr 2014 zu übertragen ist.

Bei Umsetzung der von der Verwaltung vorgeschlagenen Ausbauvariante 1 erhöht sich der für das Haushaltsjahr 2014 einzustellende Baukostenansatz aufgrund der überarbeiteten Ausbaupläne auf einen Betrag von 297.000,-- € (**gerundet 300.000,-- €).** Die aktualisierte zu erwartende Zuwendung beläuft sich auf 248.500,-- € (**gerundet 250.000,-- €)**.

Anlage: - aktualisierter Ausbauplan (Anlage 1)